

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Brackwede	12.06.2025	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Verbesserung der Verkehrssituation Brocker Schule und KiTa Kupferhammer in Brackwede

Betroffene Produktgruppe

11.12.01 Öffentliche Verkehrsflächen

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Planungen bis zum politischen Beschluss

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

Erhöhung der Mittel für die Straßenunterhaltung um 3.600 € jährlich zzgl. Abschreibungsaufwand von jährlich 5.750 €.

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

BV Brackwede, 11.03.2024, TOP 6.4, 5169/2020-2025

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Brackwede beschließt:

1.

1.1. Dem Umbau der Straße „Von-Möller-Str.“ mit der als Anlage 1 vorgelegten Planung als Arbeitsgrundlage wird zugestimmt.

1.2. Abbindung der „Von-Möller-Straße“ von der „Gütersloher Straße“ und Abbindung des Knotenpunktbereichs der „Von-Möller-Str./Im Brocke“ als Sofortmaßnahme.

2. Dem Ausbau in Form von zwei Gehwegüberfahrten an der „Gütersloher Straße“ entsprechend der als Anlage 2 vorgelegten Planung als Arbeitsgrundlage wird zugestimmt.

Begründung:

1. Anlass

Die Verkehrssituation an der Brocker Schule und KiTa Kupferhammer in der Von-Möller-Straße ist basierend auf der Verkehrsanalyse des Amts für Verkehr und den Beobachtungen der Polizei und der Schulleitung sowie den Berichten der Anwohnenden hochgradig unübersichtlich.

Insbesondere wird dies durch

- den Hol- und Bringverkehr der Eltern,
- die Missachtung des absoluten Haltverbots,
- das längsseitige Überfahren von Gehwegen,
- die Missachtung des Einfahrverbots für Lkws und
- das Wenden in Knotenpunkten

verursacht.

Um die Verkehrssicherheit für die Schüler*innen und KiTa-Kindern zu gewährleisten, sind verschiedene Maßnahmen erforderlich, welche in der Planung dargestellt sind.

2. Planung

Die Verwaltung schlägt vor, die auf den Lageplänen (Anlage 1 und 2) dargestellten Maßnahmen umzusetzen. Die Planungen entsprechen dem Radverkehrskonzept und den Bielefelder Standards für Barrierefreiheit. Zu den Maßnahmen wurden vom Umweltbetrieb (hinsichtlich der Durchfahrtmöglichkeiten für Müllfahrzeuge) und dem Feuerwehramt keine Bedenken geäußert. Des Weiteren wurden Impulse der Brocker Schule und der KiTa Kupferhammer in einem Vor-Ort-Termin aufgenommen. Eine Infoveranstaltung Anfang Mai hat es den Anlieger*innen darüber hinaus ermöglicht, die Planungen weiter mitzugestalten.

Einher mit der Planung zur Platzgestaltung an der „Von-Möller-Straße“ geht die Einrichtung einer Hol- und Bringstelle für die Eltern auf dem Kaufland-Parkplatz an der „Gütersloher Straße“. Hierzu laufen noch Abstimmungsgespräche. Der Weg vom Kaufland zur Schule und KiTa wird noch weiter ertüchtigt (siehe Anlage 2). Die Wegbeziehung vom Kaufland-Gelände zu den Einrichtungen verläuft westlich der Gütersloher Straße über die in Anlage 2 dargestellten Gehwegüberfahrten und der Fußgängerampel. Eine weitere potenzielle Hol- und Bringstelle für Eltern wird am Aldi an der Straße „Im Brocke“ betrachtet. Falls eine Einrichtung der Hol- und Bringstelle in Zusammenarbeit mit den genannten Supermärkten nicht realisierbar ist, werden weitere Standorte in die Prüfung genommen.

2.1 Straßenabschnitt: „Von-Möller-Straße“

- Markierungen an der Grüninsel im Knotenbereich „Im Brocke / Von-Möller-Straße“

2.1.1 Umbau der Straße (Anlage 1)

- Umgestaltung der „Von-Möller-Straße“ zur Erreichung von Mindestbreiten für die Gehweganlage vor der Schule
- Nachbegrünung und Schaffung von Versickerungsflächen
- Ausweisung als Sackgasse, aber weiterhin erschlossen mit dem Knotenpunkt „Im Brocke / Von-Möller-Straße“, sodass alle Zufahrten der Anlieger weiter erreichbar sind
- Abbindung des Kfz-Verkehrs im Knotenpunktbereich der „Von-Möller-Str./Im Brocke“ Richtung Osten durch eine bauliche Lösung mit Wendemöglichkeit für Lieferfahrzeuge und Pkw
- Die Durchgängigkeit für den Fuß- und Radverkehr ist weiterhin gegeben.

2.1.2 Abbindung der Straße als Sofortmaßnahme

- Auf der Länge des KiTa-Gebäudes
- Ausweisung als Sackgasse, aber weiterhin erschlossen mit dem Knotenpunkt „Im Brocke / Von-Möller-Straße“, sodass alle Zufahrten der Anlieger weiter erreichbar sind
- Abbindung des Kfz-Verkehrs im Knotenpunktbereich der „Von-Möller-Str./Im Brocke“ Richtung Osten durch eine bauliche Lösung mit Wendemöglichkeit für Lieferfahrzeuge und Pkw
- Die Durchgängigkeit für den Fuß- und Radverkehr ist weiterhin gegeben

Durch die verkehrlichen Anpassungen und die daraus resultierende neue Verteilung des Pkw-Verkehrs wird der bisher von der „Gütersloher Straße“ über die „Von-Möller-Straße“ geführte Verkehr künftig auf die Archimedesstraße und die Aachener Straße verlagert. Aufgrund ihrer gewerblichen Prägung kann dieser Straßenabschnitt den Pkw-Verkehr besser aufnehmen als der sensiblere Bereich vor der Grundschule und KiTa an der „Von-Möller-Straße“. Dank der engmaschigen Straßenstruktur im Gebiet zwischen dem „Ostwestfalendamm“ und der „Gütersloher Straße“ kann sich der verbleibende Verkehr zudem verträglich auf weitere Straßen wie die Hegelstraße und die Kulbrockstraße verteilen. Die Leistungsfähigkeit des Straßennetzes in diesem Bereich wird durch die Maßnahme nicht beeinträchtigt.

Schulgelände in Rücksprache mit dem ISB:

- Rückbau der Senkrechtplätze an der KiTa und vor dem sog. Lehrerparkplatz
- Das bisherige, ungeordnete Parken auf dem Schulgelände („Lehrerparkplatz“) wird durch die neue Anordnung/Markierungsarbeiten von circa 23 auf 30 Stellplätze erhöht und kompensiert in Teilen somit den Rückbau der Senkrechtplätze an der KiTa und vor dem sog. Lehrerparkplatz.

2.2 Straßenabschnitt: „Gütersloher Straße“ (Anlage 2)

- Ausbau der Einmündung in die „Herner Straße“ als Gehwegüberfahrt
- Ausbau der Einmündung auf den Kaufland-Parkplatz als Gehwegüberfahrt
- Das bisherige Parken auf dem Schulgelände (sog. Lehrerparkplatz) wird durch die neue Anordnung/Markierungsarbeiten von circa 23 auf 30 Stellplätze erhöht und kompensiert somit in Teilen den Rückbau der Senkrechtplätze an der KiTa und vor dem sog. Lehrerparkplatz

Durch die Umsetzung dieser Teilmaßnahmen kann die sichere Verkehrsführung für Schüler*innen vor den Bildungs- und Betreuungseinrichtungen deutlich verbessert werden.

3. Finanzierung / Kosten

Die Kostenschätzung beträgt für die Teilmaßnahmen insgesamt ca. 230.000 Euro und wird bei einer Ausschreibung im Jahr 2025 durch den Maßnahmentopf „Querungsstellen und nicht projektbezogenen Maßnahmen“ gedeckt. Hierin sind die Kosten für den Straßenbau und die Markierung enthalten.

Baustein	Baukosten brutto
Von-Möller-Straße	
Platzgestaltung (Umbau)	175.000 €
Abbindung als Sofortmaßnahme	5.000 €
Gütersloher Straße	
Gehwegüberfahrt am Kaufland	30.000 €
Gehwegüberfahrt an der „Herner Straße“	20.000 €
Baukosten gesamt	230.000 €

4. Zeitplan

Die Sofortmaßnahmen können bei einem Beschluss in der Juni-Sitzung 2025 bis zum 4. Quartal 2025 umgesetzt werden. Die bauliche Umsetzung der Bausteine 2.1.1 und 2.2 ist abhängig von verfügbaren Kapazitäten, wird aber für das Jahr 2026 angestrebt.

Anlagen

Anlage 1 – Von-Möller-Straße_Platzgestaltung

Anlage 2 – Herner Straße_Kaufland_Gehwegüberfahrten

Beigeordneter

Adamski

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.